

Die Hecke – ein wertvoller Lebensraum



Hecken sind «Lebensadern» in der intensiv genutzten Kulturlandschaft.

Foto: G. Ackermann

Hecken bieten unzähligen Tier- und Pflanzenarten einen wertvollen Lebensraum. Die Funktion von Hecken ist vielfältig. Sie verbinden naturnahe Biotope, schützen vor Wind und Erosion und bereichern das Landschaftsbild. Im intensiv genutzten Landwirtschaftsgebiet sind in den letzten Jahrzehnten zahlreiche Hecken verschwunden.



Foto: AND/STB

Der Neuntöter brütet in vielfältigen, mit Dorngebüsch durchsetzten Hecken. Er ist im Schweizer Mittelland sehr selten geworden.



Foto: G. Ackermann

Besonders wertvoll sind Hecken mit einem ungedüngten Krautsaum oder einer Magerwiese.



Foto: H. Jenny

Zur Förderung der Artenvielfalt sind Jagd und Naturschutz daran interessiert, neue Hecken anzulegen. Bestehende Hecken brauchen eine regelmässige Pflege. Um diese Anliegen umzusetzen, ist eine gute Verständigung und eine enge Zusammenarbeit zwischen Jäger, Naturschützer, Bauer und Förster nötig.

Jäger pflegen eine Hecke. Der stufige Aufbau kann nur erhalten werden, wenn die Hecke regelmässig ausgelichtet und zurückgeschnitten wird.